

Avira Operations GmbH

Tettnang

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022

Bilanz zum 31. Dezember 2022

AKTIVSEITE

	Euro	Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	3.999,94		16.231,33
		3.999,94	16.231,33
II. Sachanlagen			
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	445.392,83		149.967,65
		445.392,83	149.967,65
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	10.945.780,44		6.867.855,91
2. Forderungen gegen Gesellschafter	8.372.648,50		3.279.651,86
3. sonstige Vermögensgegenstände	121.544,92		138.286,73
		19.439.973,86	10.285.794,50
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00	3.402.604,63
C. Rechnungsabgrenzungsposten		1.358.579,15	906.022,52
		21.247.945,78	14.760.620,63

PASSIVSEITE



	Euro	Euro	Vorjahr Euro
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		25.000,00	25.000,00
II. Kapitalrücklage		2.437.635,60	2.437.635,60
III. Bilanzgewinn		4.149.812,22	2.968.481,15
		6.612.447,82	5.431.116,75
B Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	2.698.008,85		937.463,79
2. sonstige Rückstellungen	4.515.864,42		5.443.980,42
		7.213.873,27	6.381.444,21
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	464.971,62		311.957,98
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	6.185.182,76		1.866.941,03
4. sonstige Verbindlichkeiten	771.470,31		769.160,66
		7.421.624,69	2.948.059,67
		21.247.945,78	14.760.620,63

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022

	Euro	Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse		34.639.573,99	46.198.379,96
2. sonstige betriebliche Erträge		1.549,31	227.874,01
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen		645.440,90	1.537.947,91
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	15.774.804,89		19.158.414,53
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.287.486,55		3.313.837,74
- davon für Altersversorgung Euro 47.684,24 (Euro 17.299,17)		18.062.291,44	22.472.252,27
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		159.438,78	1.357.429,29
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		11.695.136,90	16.856.692,82



	Euro	Euro	Vorjahr Euro
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1.554,75	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		23.412,93	24.001,14
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		1.873.075,00	1.170.304,00
10. Ergebnis nach Steuern		2.183.882,10	3.007.626,54
11. sonstige Steuern		454,00	39.145,39
12. Jahresüberschuss		2.183.428,10	2.968.481,15

Anhang für das Geschäftsjahr 2022

Allgemeine Angaben

Der Sitz der Gesellschaft ist in Tettmang. Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichts Ulm unter der Nummer HRB 742261 eingetragen.

Der Jahresabschluss ist gemäß § 264 ff. HGB nach den für Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des HGB aufgestellt.

Gemäß § 42 Abs. 3 GmbHG wird die Bilanz um den Posten Forderungen gegen Gesellschafter erweitert.

Zur Erläuterung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung erforderliche Angaben sind soweit wie möglich in den Anhang übernommen.

Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Die Gesellschaft wird als mittelgroße Kapitalgesellschaft behandelt.

Die größenabhängigen Erleichterungen für den Anhang für mittelgroße Kapitalgesellschaften wurden in Anspruch genommen.

Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Erworbene immaterielle Vermögenswerte werden zu Anschaffungskosten aktiviert und linear über eine Nutzungsdauer von drei bis fünf Jahren abgeschrieben.

Zugänge zu Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten bewertet.

Anlagen, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, werden entsprechend ihrer voraussichtlichen Nutzungsdauer planmäßig linear abgeschrieben. Die Nutzungsdauern betragen hierbei 3 bis 10 Jahre.

Sachanlagenzugänge werden im Jahr der Anschaffung oder Herstellung pro rata temporis abgeschrieben.

Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden grundsätzlich zum Nennwert bewertet. Alle erkennbaren Risiken werden durch Einzelwertberichtigungen und eine Pauschalwertberichtigung abgedeckt.

Flüssige Mittel werden zu Nominalwerten angesetzt.

Als Rechnungsabgrenzungsposten werden auf der Aktivseite Ausgaben vor dem Bilanzstichtag ausgewiesen, sofern sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen.

Die Steuerrückstellungen und die sonstigen Rückstellungen werden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages gebildet und umfassen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Zukünftige Preis- und Kostensteigerungen werden berücksichtigt, sofern ausreichende objektive Hinweise für den Eintritt vorliegen. Rückstellungen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr werden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst.

Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag passiviert.

Forderungen und Verbindlichkeiten sowie Banksalden in fremder Währung werden mit dem Kurs am Tage des Geschäftsvorfalles unter Berücksichtigung von negativen Kursänderungen zum Bilanzstichtag umgerechnet. Bei einer Restlaufzeit von einem Jahr oder weniger werden § 253 Absatz 1 Satz 1 und § 252 Absatz 1 Nr. 4 Halbsatz 2 HGB nicht angewendet. Die Umrechnung erfolgt zum Euro-Referenzkurs am Bilanzstichtag.

Latente Steuern werden für zeitliche Unterschiede zwischen den handelsrechtlichen und steuerlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten ermittelt. Zusätzlich zu den zeitlichen Bilanzierungsunterschieden werden steuerliche Verlustvorträge berücksichtigt. Eine sich insgesamt ergebende Steuerbelastung wird in der Bilanz als passive latente Steuer angesetzt werden. Im Falle einer Steuerentlastung wird vom entsprechenden Aktivierungswahlrecht kein Gebrauch gemacht werden.

Angaben und Erläuterungen zu den Posten der Bilanz

(1) Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist im Anlagenspiegel auf der folgenden Seite 3 dargestellt.

	Anschaffungs- und Herstellungskosten			
	01.01.2022	Zugänge	Abgänge	31.12.2022
	Euro	Euro	Euro	Euro
I. Immaterielle Vermögenswerte				
I. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	730.095,87	0,00	0,00	730.095,87
	730.095,87	0,00	0,00	730.095,87
II. Sachanlagen				
I. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.783.623,40	483.740,96	41.108,01	3.226.256,35
	2.783.623,40	483.740,96	41.108,01	3.226.256,35
Anlagevermögen	3.513.719,27	483.740,96	41.108,01	3.956.352,22
	Abschreibungen			
	01.01.2022	Zugänge*	Abgänge	31.12.2022
	Euro	Euro	Euro	Euro
I. Immaterielle Vermögenswerte				
I. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	713.864,54	12.231,39	0,00	726.095,95
	713.864,54	12.231,39	0,00	726.095,95
II. Sachanlagen				
I. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.633.656,15	147.207,37	0,00	2.780.863,12
	2.633.656,15	147.207,37	0,00	2.780.863,12
Anlagevermögen	3.347.520,69	159.438,78	0,00	3.506.959,07



	Buchwerte	
	31.12.2022	31.12.2021
	Euro	Euro
I. Immaterielle Vermögenswerte		
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	3.999,94	16.231,33
	3.999,94	16.231,33
II. Sachanlagen		
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	445.393,83	149.967,65
	445.393,83	149.967,65
Anlagevermögen	449.393,77	166.198,98

* =Abschreibungen des Geschäftsjahres

(2) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Wie im Vorjahr haben sämtliche Posten, die unter Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände ausgewiesen sind, eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr. Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen sowie gegen Gesellschafter stellen gleichzeitig Forderungen aus dem Liefer- und Leistungsverkehr dar.

(3) Eigenkapital

Die Position Bilanzgewinn enthält den Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2022 in Höhe von TEUR 2.183, einen Gewinnvortrag in Höhe von TEUR 2.968 sowie Effekte aus einer Ausschüttung in Höhe von TEUR 1.002.

(4) Sonstige Rückstellungen

	31.12.2022	31.12.2021
	TEUR	TEUR
Personalarückstellungen	2.558	3.159
Drohende Verluste	1.191	1.498
Jahresabschluss, Prüfung, Steuerberatung	127	82
Ausstehende Rechnungen	640	531
Übrige	-	173
	4.516	5.444

(5) Verbindlichkeiten

Wie im Vorjahr haben sämtliche Posten, die unter Verbindlichkeiten ausgewiesen sind, eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr. Bei den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen handelt es sich um Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

Die Sonstigen Verbindlichkeiten enthalten Verbindlichkeiten aus Steuern in Höhe von TEUR TEUR 558.

6) Nicht in der Bilanz enthaltene Geschäfte und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Gesamtverpflichtung aus Miet- und Leasingverträgen beträgt TEUR 1.800 (Vorjahr: TEUR 1.999). Bei den Verpflichtungen handelt es sich überwiegend um Gebäudemieten, Anmietung von Downloadkapazitäten, Lizenzverträge sowie Leitungs- und Mobilfunkmieten. Der Gebäudemietvertrag ist langfristig abgeschlossen. Hierdurch konnten individuelle Vorstellungen des Mieters bei der Herstellung des Gebäudes berücksichtigt werden. Das Risiko liegt hierbei in der unkündbaren Grundmietzeit. Die Chance liegt in der Finanzierungsgestaltung.



Angaben und Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

(1) Umsatzerlöse

Entsprechend den beiden Haupttätigkeitsarten a) Erbringung von Shared Services sowie b) Vermietung von Software gliedern die Umsätze sich wie folgt auf:

	31.12.2022	31.12.2021
	TEUR	TEUR
Erbringung von Shared Services	34.640	45.239
Vermietung von Software	-	960
	34.640	46.199

Aufgliederungen der Umsatzerlöse nach geographisch bestimmten Märkten, in denen die Schwestergesellschaften ihren Sitz haben:

	31.12.2022	31.12.2021
	TEUR	TEUR
Deutschland	2.994	13.999
Europa	31.645	30.733
Asien	-	34
USA	-	1.433
	34.640	46.199

(2) Sonstige betriebliche Erträge

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind Erträge aus der Währungsumrechnung in Höhe von 2 TEUR (Vorjahr: 10 TEUR) enthalten.

(3) Sonstige betriebliche Aufwendungen

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind Aufwendungen aus der Währungsumrechnung in Höhe von 37 TEUR (Vorjahr: 90 TEUR) enthalten.

Sonstige Angaben

(1) Organe der Gesellschaft

Der Geschäftsführung gehörte im Geschäftsjahr an:

Jessica Horrillo, San José, USA (ab 18. August 2021, zurückgetreten am 02. November 2023)

Claus Kaufmann, München (ab 18. August 2021, zurückgetreten am 08. April 2024)

Bryan Ko, Palo Alto, USA (ab 18. August 2021)

Bezüglich der Angabe der Bezüge der Geschäftsleitung wird die Schutzklausel des § 286 Absatz 4 HGB in Anspruch genommen.

(2) Arbeitnehmer (Jahresdurchschnitt), jeweils ohne Einbeziehung des Geschäftsführers und von Auszubildenden:

Die Gesellschaft beschäftigte bezogen auf das gesamte Geschäftsjahr durchschnittlich 191 Mitarbeiter, davon 37 im Bereich der Verwaltung, 154 im operativen Bereich.

(3) Einbeziehung in den Konzernabschluss



Der Abschluss der Avira Operations GmbH wird in den von der obersten Muttergesellschaft Gen Digital Inc. aufgestellten Konzernabschluss einbezogen. Der Konzernabschluss ist am Sitz der obersten Muttergesellschaft, 60E East Rio Salado Parkway, Suite 1000, Tempe, AZ 85281, USA, erhältlich.

(4) Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Am 31. Dezember 2023 ist die Avira Holding GmbH & Co KG auf den verbleibenden Gesellschafter Alpaca BidCo GmbH angewachsen. Alpaca BidCo GmbH änderte ihren Namen in Avira Holding GmbH und wurde alleinige Gesellschafterin der Avira Operations GmbH.

Tett nang, den 22.07.2024

Bryan Ko

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2022

1. Grundlagen des Unternehmens

Die Avira Operations GmbH (vormals Avira Operations GmbH & Co. KG) wurde am 07. November 2011 als Personengesellschaft in Deutschland gegründet und war Teil der Avira Gruppe. Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Tett nang und wurde im Handelsregister des Amtsgerichts Ulm unter HRA 722586 eingetragen. Am 08. Januar 2021 schloss die Gen Digital Inc. die Übernahme der Alpaca Top Co GmbH und der Alpaca Hold Co GmbH sowie damit verbundener Unternehmen einschließlich der Avira Operations GmbH ab. Im Anschluss daran führte die Gen Digital Inc. ein Integrationsprojekt in Bezug auf die deutschen Unternehmen durch. Am 31. Mai 2021 änderte die Avira Operations GmbH & Co KG ihre Rechtsform in eine GmbH.

Gen Digital Inc. ist ein globales Unternehmen, das mit einer Familie von vertrauenswürdigen Marken wie Norton, Avast, LifeLock, Avira, AVG, ReputationDefender und Ccleaner für digitale Freiheit sorgt. Die Gruppe bietet preisgekrönte Produkte und Dienstleistungen in den Bereichen Cybersicherheit, Sicherheit, Datenschutz und Identitätsschutz für rund 500 Millionen Nutzer in mehr als 150 Ländern, damit sie ihr digitales Leben heute und in Zukunft sicher, privat und selbstbewusst gestalten können.

2. Wirtschaftsbericht und Geschäftsverlauf

Die heutige Welt ist zunehmend digital, und das hat unser tägliches Leben verändert. Das letzte Jahrzehnt hat immer beeindruckendere technologische Fortschritte gebracht, die neue Möglichkeiten für Online-Spiele und -Transaktionen, die Steuerung von Smart Homes und vieles mehr eröffnet haben. Die Möglichkeiten der digitalen Welt werden auch in Zukunft unser Leben verändern. Mit jeder neuen digitalen Interaktion steigt jedoch auch das Risiko und die Gefährdung der Verbraucher, da Cyberkriminelle eine Mischung aus alten und neuen Taktiken und Technologien einsetzen, darunter Phishing, Vishing und Smishing, die auf maschinellem Lernen und generativen Technologien der künstlichen Intelligenz (KI) basieren, um hochentwickelte Bedrohungen und Angriffe durchzuführen. Wir sind der vertrauenswürdige Verbündete unserer Kunden, auf den sie sich verlassen können, wenn es darum geht, ihr digitales Leben zu sichern und zu kontrollieren, damit sie die Freiheit haben, die Verheißungen der digitalen Welt zu genießen. Die Gen Digital Group setzt sich mehr denn je dafür ein, das digitale Leben der Menschen mit personalisierter, menschlich geprägter Sicherheit zu schützen und zu befähigen. Die Gen Digital Group ist gut positioniert, um das Bewusstsein für Cybersicherheit für Einzelpersonen, Familien und kleine Unternehmen in einer zunehmend vernetzten Welt zu fördern. Die Gen Digital Group verfolgt einen globalen Omnichannel-Vertriebsansatz, der direkte, indirekte und Freemium-Akquise sowie ein Marketingprogramm für die Markenfamilie umfasst. Dieses Programm zielt darauf ab, den Kundenstamm der Gen Digital Group zu vergrößern, indem die Markenbekanntheit und das Verständnis für unsere Produkte und Dienstleistungen erhöht und unsere globale Reichweite für potenzielle Kunden maximiert wird. Die Gen Digital Group hilft bei der Vorbeugung, Erkennung und Wiederherstellung potenzieller Schäden, die von vielen Cyberkriminellen verursacht werden. Die Gruppe macht es den Verbrauchern auch leicht, unsere Produkte und Dienstleistungen zu finden, zu kaufen und zu nutzen. Zu diesem Zweck bietet die Gruppe sowohl kostenlose als auch kostenpflichtige, auf Abonnements basierende Cybersicherheitslösungen an, und zwar in erster Linie direkt an den Verbraucher durch unsere Markenfamilie und indirekt durch Partnerbeziehungen. Die meisten Abonnements der Gen Digital Group werden als Jahresabonnements angeboten, aber wir bieten auch Monatsabonnements an.

Cybersicherheit ist ein wachsender Markt, der durch die Zunahme der Online-Aktivitäten in den letzten Jahren und auch in den kommenden Jahren angetrieben wird. Die Kernmärkte, an denen wir beteiligt sind, sind Sicherheit, Identität und Datenschutz. Wir glauben, dass sich der Markt für Cybersicherheit über diese Kernmärkte hinaus weiter ausdehnen und erheblich wachsen wird, angetrieben durch die zunehmende Zahl von Menschen, die weltweit mit dem Internet verbunden sind, und deren wachsendes digitales Leben.

Die Cyber-Bedrohungslandschaft ist größer und komplizierter als je zuvor und setzt die Verbraucher einem erhöhten Risiko für ihr digitales Leben aus. Die Digitalisierung der Welt und die Überschneidungen zwischen der physischen und der digitalen Welt wachsen in rasendem Tempo. Neue Technologien, intelligente Geräte, digitale Identitäten und eine immer stärker vernetzte Welt bedeuten, dass die Verbraucher mit einer Reihe neuer Herausforderungen für die Cybersicherheit konfrontiert werden. Die Anforderungen und das Verhalten der Verbraucher ändern sich rapide und führen dazu, dass immer mehr Aktivitäten online stattfinden, vom Einkaufen über soziale Kontakte, Arbeit und Bankgeschäfte bis hin zu anderen Aktivitäten in den Bereichen Gesundheit, Unterhaltung und vielem mehr.

Fast jeder Aspekt des Lebens eines Menschen hat eine digitale Komponente. Leider bleiben viele dieser Aktivitäten ungeschützt, und Angreifer nutzen diese größere Chance und die damit verbundenen Sicherheits- und Datenschutzwachstellen aus. Cyberkriminelle haben nicht nur ihre Reichweite vergrößert, sondern auch die Raffinesse der digitalen Bedrohungen und Angriffe wird immer realistischer und glaubwürdiger. Die Weiterentwicklung der KI und der Large-Language-Model (LLM)-Technologie ist eine der Hauptursachen dafür.

Die Cyberkriminalität und die Art und Weise, wie Cyberkriminelle Verbraucher ins Visier nehmen, entwickeln sich zusammen mit den Verhaltensweisen und der Technologie weiter. Cyberkriminalität umfasst alle Straftaten, die mit Geräten über das Internet begangen werden, und schließt Straftaten ein, bei denen (i) bösartige Software oder unbefugter Zugriff auf ein Gerät, ein Netzwerk oder ein Online-Konto (z. B. E-Mail, soziale Medien, Online-Banking, Kryptowährung, Online-Handel, Spiele, Online-Unterhaltung usw.) festgestellt wird.), sowie unbefugter Zugriff auf oder Verbindung zu Cloud-Service-Konten; (ii) eine Person wird durch eine Datenschutzverletzung, Cyber-Diebstahl, Cyber-Erpressung oder Betrug (gestohlene personenbezogene Daten, Identitätsdiebstahl usw.) digital schikaniert; (iii) es kommt zu Online-Stalking, Mobbing oder Belästigung; oder (iv) Angriffe im Zusammenhang mit der Privatsphäre oder Desinformation (wie Schutz vor Online-Verfolgung, Identitätsnachahmung, Desinformation in sozialen Medien, Deepfakes, ungesichertes WiFi, EvilTwin-Angriffe usw.).



3. Produkt- und Kundenportfolio

Das breite Produkt- und Dienstleistungsportfolio der Gen Digital Group basiert auf den Erkenntnissen der Verbraucher, die uns helfen, echte Lösungen für echte Probleme auf den Markt zu bringen und die Verbraucher für das Thema Cybersicherheit zu begeistern und zu sensibilisieren. Die Gruppe ist bestrebt, neue Produkte und Funktionen in einem beschleunigten Tempo auf den Markt zu bringen und Synergien zu finden, um aktuelle und zukünftige Technologieübernahmen zu integrieren.

Das Unternehmen erhält eine Vergütung für seine Tätigkeit im Namen von NortonLifeLock Ireland Limited, Dublin/Irland und Avira Holding GmbH & Co. KG.

4. Geschäftsverlauf und Ertragslage

Die wichtigsten Leistungsindikatoren für das Unternehmen sind die Umsatzerlöse und der Jahresüberschuss.

Die Umsatzerlöse werden von der Avira Operations GmbH aus den oben genannten Unternehmensverträgen erzielt. Im laufenden Jahr sind die Umsatzerlöse der Gesellschaft um TEUR 11.559 gesunken, was einem Rückgang von 25% entspricht. Dieser Rückgang der Umsatzerlöse ist eine direkte Folge des Rückgangs der betrieblichen Aufwendungen, die Gegenstand der konzerninternen Vereinbarungen sind. Der Rückgang des Ergebnisses vor Zinsen und Steuern in Höhe von TEUR 123 ist hauptsächlich auf die festgestellte Entwicklung der Umsatzerlöse und der betrieblichen Aufwendungen zurückzuführen. Die Geschäftsführung ist mit der operativen Marge zufrieden. Die operative Marge ist ein Maß für die Höhe des Gewinns des Unternehmens, ohne Steuern, in Prozent des Umsatzes, ohne Berücksichtigung von Sonderfaktoren.

Die Ertragslage der Gesellschaft wird neben den Umsatzerlösen wesentlich durch den Personalaufwand und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen bestimmt. Der Rückgang des Personalaufwands ist unmittelbar auf den Rückgang des Personalbestands gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen verringerten sich um TEUR 5.161 oder 31 % auf TEUR 11.695. Im Vorjahr waren einmalige Restrukturierungskosten in Höhe von TEUR 2.980 enthalten.

Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanz ist durch einen hohen Anteil an Umlaufvermögen gekennzeichnet (91 % der Bilanzsumme gegenüber 93 % im Vorjahr). Die Bilanzsumme hat sich um TEUR 6.487 oder 44 % erhöht. Dies ist auf einen Anstieg des Sachanlagevermögens um TEUR 295, einen Anstieg des Umlaufvermögens um TEUR 5.752 und auf einen Anstieg des Rechnungsabgrenzungspostens in Höhe von TEUR 453 zurückzuführen. Wesentlich ist der Rückgang der Bankguthaben um TEUR 3.402 und gegenläufiger Anstieg der konzerninternen Forderungen und Forderungen gegenüber Gesellschaftern um TEUR 8.971 auf TEUR 19.318. Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen sind um TEUR 4.318 gestiegen. Die Entwicklung der Rückstellungen ist auf einen Rückgang der Personalarückstellungen bei gleichzeitigen Anstieg der Steuerrückstellungen zurückzuführen.

5. Chancen- und Risikobericht

a. Chancen

Die Nachfrage nach Sicherheitslösungen im Privatkundenbereich steigt kontinuierlich. Während der Pandemie hat die Zahl der Bedrohungen im Internet weiter stark zugenommen. Auch die Zahl der mit dem Internet verbundenen Verbrauchergeräte nimmt weltweit zu, was zu einem weiter wachsenden Bedarf an Sicherheitssoftware führt.

Die Gruppe konnte von diesem Trend profitieren und hat ihr Produktportfolio mit Sicherheitssoftware und Identitätsschutz auf alle wichtigen Plattformen für Privatanwender erweitert.

Der Zusammenschluss der Gen Digital Group mit der Avast Group eröffnet zudem weiteres Wachstumspotenzial, da die Aufnahme der Marke Avast in das Produktportfolio der Gruppe zusätzliche Chancen für das Unternehmen eröffnet.

b. Risiken

Risiken ergeben sich aus der Entwicklung des Marktes und der Strategie oder Qualitätsverbesserungen der Produkte von Unternehmen, die mit der Gen Digital Gruppe im Wettbewerb stehen, sowie aus veränderten Kundenanforderungen.

Die enge Verzahnung des Produktmanagements mit den Abteilungen Marketing und Vertrieb sowie der Forschungs- und Entwicklungsabteilung ermöglicht eine kunden- und marktgerechte Produktentwicklung. Etwaige Produktrisiken ergeben sich aus den naturgemäß hohen Anforderungen an Sicherheitssoftware. Der Konzern steht daher in engem Kontakt mit ausgewählten Kunden und Partnern, um neu entwickelte Produkte zu testen und so Markt- und Produktrisiken zu reduzieren.

c. Risikoberichterstattung über die Verwendung von Finanzinstrumenten

Zu den im Unternehmen vorhandenen Finanzinstrumenten gehören hauptsächlich Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber anderen Unternehmen der Gen Digital-Gruppe sowie Guthaben. Uneinbringliche Forderungen sind eher die Ausnahme. Darüber hinaus bestehen mit der Mehrzahl der Kunden langjährige Beziehungen. Die Verbindlichkeiten werden innerhalb der vereinbarten Zahlungsfristen beglichen. Im kurzfristigen Bereich finanziert sich das Unternehmen überwiegend innerhalb der Gen Digital Gruppe. Ziel des Finanz- und Risikomanagements der Gesellschaft ist die Absicherung des Unternehmenserfolgs gegen finanzielle Risiken jeglicher Art. Bei der Verwaltung ihrer Finanzpositionen verfolgt die Gesellschaft eine konservative Risikopolitik. Zur Absicherung des Liquiditätsrisikos wird für jedes Jahr ein Liquiditätsplan erstellt, der einen Überblick über die Mittelabflüsse und -zuflüsse gibt. Die Liquiditätssituation wird auch im Rahmen der monatlichen Berichterstattung überwacht. Soweit bei den finanziellen Vermögenswerten Ausfall- und Bonitätsrisiken erkennbar sind, werden entsprechende Wertberichtigungen gebildet. Um die oben genannten Risiken zu minimieren, verfügt das Unternehmen über angemessene Kontrollen und Verfahren für die Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung.

6. Künftige Entwicklung

Die Geschäftsführung geht davon aus, dass das Unternehmen in den Jahren 2023 und 2024 weiterhin einen positiven Jahresüberschuss erwirtschaften wird, wobei das Rentabilitätsniveau in Prozent auf einer marktüblichen Marge für Unterstützungsleistungen für Gruppenunternehmen basieren wird.



Aufgrund des zukunftsgerichteten Charakters dieser Informationen ist die Schätzung zukünftiger Umsätze und Gewinne mit Unsicherheiten behaftet, die dazu führen können, dass unsere tatsächliche Leistung von den erwarteten Ergebnissen abweicht. Eine einigermaßen verlässliche Prognose für die folgenden Geschäftsjahre nach dem 31. Dezember 2024 ist daher sehr unsicher und birgt das Risiko, falsche Zahlen und damit falsche Erwartungen zu liefern. Aus diesem Grund haben wir uns entschlossen, solche Informationen wegzulassen.

Tettang, 22.07.2024

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Avira Operations GmbH, Tettang

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Avira Operations GmbH, Tettang - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 sowie den Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Avira Operations GmbH, für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften, geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2022 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts



Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Darstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Stuttgart, den 22. Juli 2024

RWT Crowe GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Thomas Kugel, Wirtschaftsprüfer

ppa. Gregor Bartle, Wirtschaftsprüfer

Written Shareholder Resolution

The undersigned

Avira Holding GmbH

Schriftlicher Gesellschafterbeschluss

Die Unterzeichnete

eingetragen im Handelsregister bei dem / registered with the commercial register at the Amtsgericht / Local Court Frankfurt am Main, HRB 118676



ist die alleinige Gesellschafterin der

is the sole shareholder of

Avira Operations GmbH

eingetragen im Handelsregister bei dem / registered with the commercial register at the Amtsgericht / Local Court Ulm, HRB 742261

(die "Gesellschaft" / the "Company").

Unter Verzicht auf Einhaltung sämtlicher etwaiger Form- und Fristenfordernisse nach Gesetz und dem Gesellschaftsvertrag der Gesellschaft werden folgende Gesellschafterbeschlüsse gefasst:

Waiving observation of all requirements as to formalities and notice provided by law and the articles of association of the Company, the following shareholder's resolutions are adopted:

1. Der als Anlage beigefügte Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31. Dezember 2022 wird hiermit festgestellt.

1. The annual financial statements of the Company for the business year up to and including December 31, 2022, which are attached as Exhibit hereto, are hereby approved.

2. Der Jahresüberschuss in Höhe von EUR 2.183.428,42 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

2. The net profit for the year in the amount of EUR 2,183,428.42 shall be carried forward to new account.

3. Den Geschäftsführern wird für das am 31. Dezember 2022 endende Geschäftsjahr 2022 Entlastung erteilt.

3. The management is hereby granted exoneration for the financial year 2022 ending on December 31, 2022.

4. RWT Crowe GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Stuttgart, wird als Abschlussprüfer der Gesellschaft für das am 31. Dezember 2023 endende Geschäftsjahr der Gesellschaft bestellt.

3. RWT Crowe GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Stuttgart, are appointed as auditors of the Company for its fiscal year ending December 31, 2023.

Nur der deutsche Text ist gültig.

Only the German text is binding.

Weitere Beschlüsse werden nicht gefasst.

No further resolutions were adopted.

Mountain View, USA 22 July 2024

Avira Holding GmbH

durch/by:

Bryan Ko, Geschäftsführer / Managing Director